

13.11.2020 | DIOLINE PLC Kompaktsteuerung mit TRDP | LÜTZE TRANSPORTATION |
Artikel der DIOLINE PLC Familie

DIOLINE PLC Bahnkompaktsteuerung nun auch mit Train Realtime Data Protocol

Der Bahntechnikspezialist LÜTZE TRANSPORTATION hat die bewährte Kompaktsteuerung DIOLINE PLC weiterentwickelt und ermöglicht über ein optionales Firmware-Update die Erweiterung um einen weiteren Feldbus, das Train Realtime Data Protocol (TRDP).

LÜTZE TRANSPORTATION bietet mit der DIOLINE PLC Kompaktsteuerung eine zuverlässige und universell einsetzbare Steuerung für dezentrale I/O Aufgaben in Bahnfahrzeugen an. Neben den Feldbussen MVB, CAN, RS 485 und SAE J1939 werden die Ethernet-Protokolle Ethernet/IP und TCP/IP unterstützt. Über eine neue Firmware können nun Bahnfahrzeughersteller und Bahnbetreiber auf Wunsch jede DIOLINE PLC Variante auch mit der TRDP-Funktionalität erhalten. LÜTZE liefert auf Wunsch die DIOLINE PLC entweder mit oder ohne TRDP aus. Die Erweiterung um eine PROFIBus Master oder Slave Feldbus-Schnittstelle ist ebenfalls seit kurzem verfügbar, so dass die Baugruppe auch ideal als Gateway zwischen den Feldbuswelten eingesetzt werden kann.

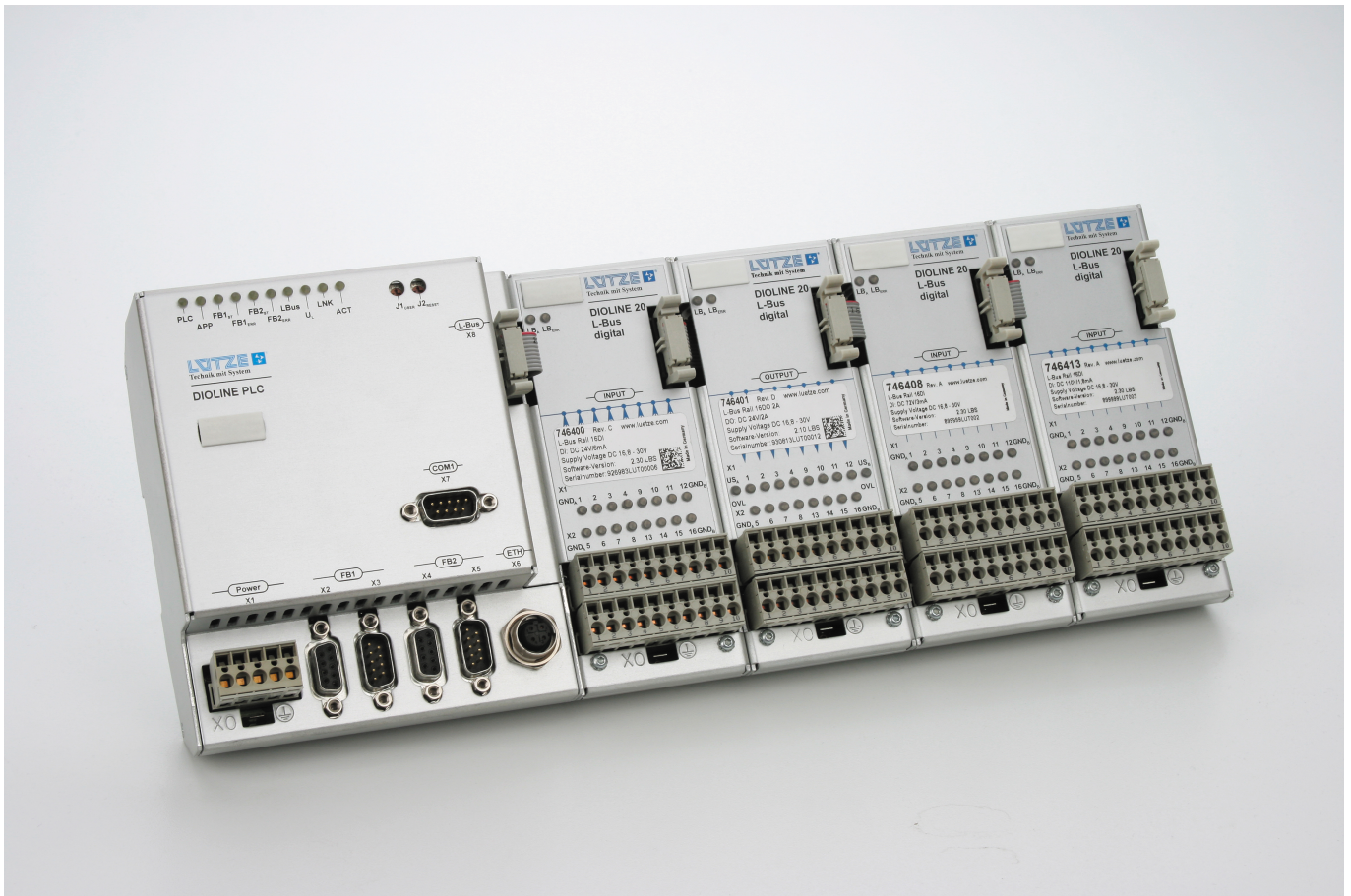


Abb.: Die DIOLINE PLC Steuerung der LÜTZE TRANSPORTATION kann via Firmware-Update um die Feldbus-Schnittstelle TRDP erweitert werden.

Die DIOLINE PLC Kompaktsteuerungen von LÜTZE TRANSPORTATION sind seit vielen Jahren weltweit im Einsatz und wurden speziell für den robusten Einsatz auf Bahnfahrzeugen entwickelt. Die Steuerungen sind in einer komfortablen IEC 61131-3 Entwicklungsumgebung frei programmierbar und verfügen über das LÜTZE L-Bus Interface zum Anschluss von lokalen E/A Baugruppen. Die Steuerungen können entweder als Gateway zusätzliche Steuerungsaufgaben übernehmen oder als vollwertige Subsystem-Steuerungen eingesetzt werden. Die DIOLINE PLC kommen u.a. für die Überwachung und Steuerung von Klimaanlage, Nasszellen, Brandbekämpfungssystemen und Powerpack-Steuerungen zum Einsatz. Mit der nun optional verfügbaren Erweiterung um die Feldbus-Schnittstelle TRDP reagiert die LÜTZE TRANSPORTATION auf den Technologiewandel in der Schienenfahrzeugautomatisierung: Der Trend geht weg vom Einsatz vieler verschiedenartiger, proprietärer Protokolle und unterschiedlicher Endgeräte in Bahnfahrzeugen hin zu einer Vereinheitlichung der Netzwerkkommunikation. Zudem eröffnet TRDP die erweiterten Optionen für künftige TSN-basierte Zugnetzwerke (Time Sensitive Network) mit möglichen Anwendungsbereichen für Echtzeit-Audio/Video-Streams und Kontroll-Streams in Echtzeit.

Zeichen: 2.519 inkl. Leerzeichen